



Magdalensberg
Gut zu leben!

Jahrgang 35 | Oktober 2025 | Nummer 63

Amtliches Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Magdalensberg | www.magdalensberg.gv.at



ÜBERGABE DER NEUEN EINSATZBEKLEIDUNG

an die Mannschaft der Freiwilligen Feuerwehren Ottmanach,
Pischeldorf, St. Thomas und Timenitz

Lesen Sie mehr auf der Seite 18

Parteienverkehr: Montag bis Freitag: 8 bis 12 Uhr
Mittwoch zusätzlich: 13 bis 17 Uhr

Amtszeiten: Montag: 7.30 bis 16.00 Uhr, Dienstag: 7.30 bis 16.00 Uhr
Mittwoch: 7.30 bis 17.00 Uhr, Donnerstag: 7.30 bis 16.00 Uhr,
Freitag: 7.00 bis 12.00 Uhr

Marktgemeinde Magdalensberg
Görtschitztal Straße 135, 9064 Deinsdorf
Tel.: 04224 / 2213, Fax: 04224/2213-23
magdalensberg@ktn.gde.at





VERMESSUNGSKANZLEI
Kraschl & Schmuck ZT GmbH

Ehrenbichlweg 31 www.ks-vermessung.at DI Kraschl – 0676 66 22 044
9061 Klagenfurt/Wölfnitz office@ks-vermessung.at Schmuck – 0676 43 52 998

Grundstücksteilung
Grenzfeststellung
Bestandsaufnahme
Bauabsteckung

■ Der direkte Draht zur Gemeinde

Marktgemeinde Magdalensberg

Görtschitztal Straße 135, 9064 Deinsdorf
Tel.: 04224 / 2213, Fax: 04224 / 2213 - 23

E-Mail: magdalensberg@ktn.gde.at
Internet: www.magdalensberg.gv.at

Bgm. LAbg. Andreas Scherwitzl

Tel. 0664 / 124 65 65, Termine nach Vereinbarung

1. Vzbgm. Mst. Albert Klemen

Tel. 0676 / 898 07 267, Termine nach Vereinbarung

2. Vzbgm.ⁱⁿ Edith Patscheider, MA

Tel. 0664 / 220 66 63, Termine nach Vereinbarung

SERVICE, natürlich auch BÜRGER-SERVICE, wird in Magdalensberg großgeschrieben. Wir verstehen unsere Bürger als unsere Kunden. Entsprechend unbürokratisch und kundennah ist unsere Vorgangsweise in zumeist allen Fragen.

Wir legen großen Wert auf
Menschlichkeit und Freundlichkeit.

**Wir sind für Sie erreichbar unter
Tel. 04224 / 2213**

Amtsleitung	AL Gunter Krenn	DW 22
Bauamtsleitung	AL-Stv. Patrick Stromberger, MSc	DW 24
Bauamt Tiefbau	DI (FH) Giesela Karnitschnig	DW 14
Bürgerservice	Anna Kuschnig	DW 11
Melde-, Standesamtsleitung	Andrea Korak-Lexa	DW 13
Bürgerservice und Sozialamt	Natalie Krammer	DW 25
Finanzverwaltung	Christoph Tischler, MSc	DW 12
Buchhaltung	Laura Pansy, MSc	DW 20
Buchhaltung	Mag. Sabine Feichter	DW 28
Bauhofleitung	Gottfried Duller	DW 26
Bauhofleitung Stv. / Bauamt	Christian Sprachmann	DW 27

■ Neue Mitarbeiterin im Gemeindeamt

Mit Oktober 2024 konnten wir eine neue Kollegin im Gemeindeamt willkommen heißen. Frau Natalie Krammer aus Deinsdorf verstärkt unser Team zuerst befristet und seit 01.07.2025 unbefristet, in vielen Aufgabenbereichen. Natalie hat zunächst den Beruf der Frisörin erlernt und viele Jahre ausgeübt, ehe sie im zweiten Bildungsweg die Lehre zur Bürokauffrau abgeschlossen hat. Ihre Aufgaben sind vielfältig, das beginnt in der allgemeinen Verwaltung, setzt sich fort im Sozialbereich, wo sie der Bevölkerung mit Rat und Tat zur Seite steht und sie ist auch die erste Ansprechpartnerin für die Vereine. Durch ihre nette und hilfsbereite Art ist sie bereits nach kurzer Zeit sehr beliebt und eine absolute Bereicherung für unser Amt. Wir freuen uns sehr, dass wir sie als Mitarbeiterin gewinnen konnten, sie bereichert unser Team und ist ein Gewinn für uns alle in Magdalensberg.



AL Gunter Krenn



UNSER
X LAGERHAUS
Die Kraft fürs Land

**Gleich anrufen
0800 202088**

Jetzt

**Pellets und Heizöl
hamstern**

Mit heimischen Qualitätspellets versorgen.
lagerhaus-brennstoffe.at

■ Liebe Magdalensbergerinnen, liebe Magdalensberger,



der Sommer biegt in seine Zielgerade, die ersten Blätter verfärben sich und ein hoffentlich goldener Herbst wartet mit seinen wärmenden Sonnenstrahlen auf uns. Es war ein Sommer ohne große Unwetterereignisse in unserer Gemeinde und wir hoffen, dass dies bis zum Jahresende so bleiben wird.

Wenn es auch keine Überschwemmungen und Hangrutschungen gegeben hat, so war es doch gerade **für die Landwirtschaft ein Auf und Ab**. Ein extrem **trockener Juni** ließ viele um

die Ernte zittern, die Niederschläge in einem überdurchschnittlich **feuchten Juli** haben einiges wett gemacht, so dass es nicht ganz so schlimm wurde mit der Dürre, aber ein **massiver Hagelschauer** in einigen Teilen unserer Gemeinde im **August** hat dennoch an den landwirtschaftlichen Kulturen und in den Gärten große Schäden verursacht. Diese Ereignisse hat es schon immer gegeben, aber was **auffällt**, sind doch die **punktuellen Starkwetterereignisse**, die **extrem hohen Temperaturen**, die Hitzerekorde purzeln nur so und die **schneearmen Winter**. Gerade letztere stellen vor allem die Wassergenossenschaften unserer Gemeinde vor große **Herausforderungen**, gehen doch die Quellschüttungen teilweise deutlich zurück. Als **Gemeinde investieren wir massiv in den Ausbau der Trinkwasserversorgung**, diese Tage wird die **Wasserschiene von St. Thomas bis Matzendorf** weiter gebaut; noch heuer beginnen wir mit dem Bau der **Wasserschiene von Deinsdorf nach Geiersdorf** und von dort wird die WG Pischeldorf/Freudenberg die Wasserschiene bis Pischeldorf weiter bauen. Wir schaffen einen **Zusammenschluss** mit der **Gemeindewasserversorgung Latschach-Pirk-Göriach** und der **Wassergenossenschaft Eixendorf**, so dass wir auch da uns zukünftig gegenseitig absichern können.

Die **finanzielle Lage** Österreichs, des Landes und der Gemeinden ist unverändert **ernst**. Die macht auch vor unserer Gemeinde nicht halt. Es ist täglich eine Herausforderung, alle Anforderungen erfüllen zu können und die wichtigsten Dinge am Laufen zu halten. Mit vereinten Kräften und Unterstützung durch Gemeindeferent Daniel Fellner schaffen wir das ganz gut, aber große Sprünge, wie man so schön sagt, sind keine drinnen. Ich möchte alle Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger um Verständnis bitten, wir wissen natürlich, dass

unsere Straßen ziemlich desolat sind, dass das Gras an den Böschungen oft länger hoch steht, dass manch andere Infrastruktureinrichtungen oft ihrer Sanierung harren, aber was soll's, **jammern bringt uns nicht weiter, Ärmel aufkrempeln, anpacken und oft auch etwas Geduld sind die Mittel der Wahl**.

Nichtsdestotrotz **gelingt noch immer einiges**: Den Ausbau der Trinkwasserversorgung habe ich bereits erwähnt; wir konnten mit dem Bau des **Hochwasserschutzes am Arndorfer Bach in Timenitz beginnen**, das Vorhaben wird noch heuer abgeschlossen und damit werden große Bereiche von Deinsdorf, Lassendorf bis nach St. Lorenzen geschützt; ein **Meilenstein** wird der **Bau des Linksabbiegers an der B 92 Görtscitztal Straße mit der Kreuzung der St. Thomaser Straße**. Viele Jahrzehnte haben wir uns darum bemüht, noch heuer wird das Vorhaben begonnen und sollte auch bis zum Jahresende fertig sein. Durch das Verständnis und das Entgegenkommen der Grundeigentümer entlang der Görtscitztal Straße von **Deinsdorf bis Geiersdorf** konnten die **Grundeinlöseverhandlungen für den Lückenschluss des Radweges abgeschlossen** werden. Ein **herzliches Danke** an dieser Stelle an alle! Es ist davon auszugehen, dass wir im nächsten Jahr den Radweg bauen können und dann wird es einen durchgehenden Radweg von Pischeldorf bis Klagenfurt geben, ein weiterer Meilenstein.

Man sieht, auch wenn die Zeiten schwierig sind, **wir lassen uns nicht beirren und arbeiten weiter gemeinsam und mit voller Kraft für unsere Gemeinde**. Ich glaube, dass sollte auch die **Devise für uns alle** sein. Nicht sudern und herumrörgeln bringt uns weiter, es braucht **Kraftanstrengungen, Fleiß und Zuversicht**, dann **bringen wir unser Land wieder nach vorne**. **Unsere Eltern und Großeltern haben in wesentlich schwierigeren Zeiten gezeigt, wie das geht, da müssen wir anknüpfen!**



Herzlichst Ihr/euer Bürgermeister
Andreas Scherwitzl



Wir verkaufen Ihre Immobilie zum Bestpreis

Rufen Sie uns an!
Ihr Immobilienmakler vor Ort
Tel.: +43 677 64405573

www.immotrust.at  **office@immotrust.at**

Gutschein

für eine kostenlose
Immobilienbewertung

**JETZT Termin
vereinbaren**



Gutscheincode: 1.012.5



AKTUELLES aus dem Gemeinderat

Am 25. Juni 2025 hat der Gemeinderat neuerlich getagt und wieder eine Reihe von Beschlüssen gefasst, die trotz der angespannten finanziellen Situation wichtige Weichenstellungen für die Zukunft der Gemeinde darstellen.

Trinkwasserversorgung

Die **Installationsarbeiten** und in weiterer Folge die **Bauarbeiten** für die Erweiterung der **Trinkwasserschiene** konnten **vergeben** werden. Damit steht dem Ausbau nichts mehr im Wege. In der Zwischenzeit wurde auch mit den Arbeiten bereits begonnen und bis zum Sommer 2026 sollte die Erweiterung der Wasserschiene in Betrieb gehen. Damit sollte auch das Versorgungsproblem, das die WG Pischeldorf/Freudenberg heuer ganz besonders hatte, der Vergangenheit angehören. Bestbieter für die Bauarbeiten war die Fa. Swietelsky AG. Die Installationsarbeiten wurden an die Fa. Piplan- Industrieanlagen, Planungs- und Montage GmbH aus Feistritz an der Drau vergeben, die Lieferung und Inbetriebnahme des Pumpwerkes an die Fa. ERJ Elektromechnik & Trafobau GmbH aus Klagenfurt und die Einbindung in die Fernwirkanlage an die Firma RSE-Informationstechnologie GmbH aus Wolfsberg.

Magdalensberger Infrastruktur GmbH und Erneuerbare Energiegemeinschaft Magdalensberg GmbH&CoKG - Rechnungsabschlüsse 2024

Die Magdalensberger Infrastruktur- und FinanzierungsgmbH hat den Zweck, Projekte für die Gemeinde umzusetzen und zu finanzieren, um einerseits diese zu ermöglichen und andererseits durch die spezifische Rechtsform einer Kapitalgesellschaft die steuerlich optimale Form zu bilden. Die Gesellschaft steht zu 100 Prozent im Eigentum der MG Magdalensberg. Als Geschäftsführer fungiert der Bürgermeister, der dies, ohne dafür etwas zu bekommen, im Rahmen seiner Bürgermeister Tätigkeit mitmacht.

Während in den Vorjahren häufig Bilanzverluste zu verzeichnen waren, die durch Zuführungen aus dem Eigenkapital abgedeckt wurden, konnte **2024 ein Jahresgewinn von EUR 65.738,08** erzielt werden. Dieser wurde dem Eigenkapital zugeführt.

Insgesamt ist die Gesellschaft im Grunde sehr gut aufgestellt, weil allein das **Anlagevermögen** einen Wert von **EUR 3.924.248,62** darstellt. Das **Eigenkapital** beträgt **EUR 1.164.509,78**. Die **Verbindlichkeiten** der Gesellschaft sind im wesentlichen Bankverbindlichkeiten im Ausmaß von **EUR 2.743.522,59**. Das heißt, die Gesellschaft weist um rd. EUR 1,2 Mio. mehr an Vermögen als Verbindlichkeiten auf.

Was sind die „**Hauptgeschäftsfelder**“ – Vermietung von **Immobilien** wie der Volksschule, Finanzierung von **Feuerwehrfahrzeugen**, die Errichtung von **PV-Anlagen** und die **Finanzierung der Kindergarten- und Kita-Zubauten**.

Die Gemeinde hat 2024 auch eine Erneuerbare Energiegemeinschaft gegründet und dafür die Rechtsform einer KG gewählt.

Die Gesellschaftsanteile der KG gehören der Gemeinde und der gemeindeeigenen GmbH. Als Geschäftsführer fungiert auch hier der Bürgermeister, ohne dafür ein Entgelt oder eine Aufwandsentschädigung zu erhalten. Dadurch, dass die KG erst 2024 gegründet wurde und noch keine operative Tätigkeit entwickelt hat, ist durch die Gründungskosten ein Verlust in der Höhe von EUR 841,85 entstanden. In der Zwischenzeit hat die KG auch ihre Rolle als Energiegemeinschaft aufgenommen und es sollten in Zukunft keine Verluste mehr entstehen.

Die Jahresabschlüsse wurden vom GR einstimmig beschlossen.

Stellenplan 2025

Es ist zu geringfügigen Anpassungen des Stellenplanes gekommen. Zu erwähnen ist, dass die Gemeinde in der Hauptverwaltung die **gesetzlich zulässige Höchstbeschäftigungsgrenze nicht ausschöpft**, also auch in der Verwaltung spart. Insgesamt sind bei der **Gemeinde 63 Personen** in allen Bereichen - Verwaltung, Bauhof, Reinigung, Kindergarten, Freizeitbetreuung in der Schule - **beschäftigt**, damit ist die Gemeinde selbst einer der größten Arbeitgeber in Magdalensberg.

Tarifordnung für die Überlassung und Benützung von Gemeindeeinrichtungen

Da es aus finanziellen Gründen nicht mehr möglich ist, dass die Gemeinde alle Kosten für Turnsäle, Proberäume usw. trägt, mussten wir eine Tarifordnung für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen festlegen. Wir haben versucht, die **Tarife möglichst gering** zu halten, so dass im Wesentlichen die **Betriebskosten** abgedeckt sind. Andere Gemeinde heben schon lange Benützungsgebühren ein und nicht immer sind diese so moderat ausgestaltet. Details dazu erfahren sie am Gemeindeamt, es würde den Rahmen sprengen, diese hier umfassend darzustellen.

Linksabbieger St. Thomas

Nach jahrzehntelangen Bemühungen ist es gelungen, in Verhandlungen mit dem Land Kärnten zu erreichen, dass ein **Linksabbieger an der B92 Görttschitztal Straße** in die St. Thomaser Straße gebaut wird. Wir dürfen uns an dieser Stelle bei allen **Grundeigentümern**, ganz besonders bei **Fam Kucher aus Hollern bedanken**, dass sie bereit sind, die erforderliche Grundstücksfläche für diese Maßnahme zu Verfügung zu stellen. Die geschätzten **Gesamtkosten** belaufen sich auf **EUR 440.000**, die sich Land Kärnten und die Gemeinde jeweils zur Hälfte teilen. An dieser Stelle ein **Dank** an die **zuständigen Referenten LH-Stv. Martin Gruber** und **LR Daniel Fellner**, die uns bei diesem Vorhaben unterstützen. Mit dieser Maßnahme wird ein **Meilenstein der Verkehrssicherheit** gesetzt und ein jahrzehntelanges Bemühen der Gemeinde kommt zu einem Abschluss. Die Bauarbeiten sind bereits ausgeschrieben und werden in den nächsten Tagen vergeben, so dass noch im **Oktober** mit einem **Baustart** zu rechnen ist.

AL Gunter Krenn,

BGM Andreas Scherwitzl

■ Neues Vereinshaus für Magdalensberg: Ehemalige VS Ottmanach wird zum Treffpunkt für Vereine

Die Marktgemeinde Magdalensberg hat einen bedeutenden Schritt zur Stärkung des Gemeindelebens gesetzt: Die ehemalige Volksschule Ottmanach wurde in ein Vereinshaus umgewandelt. Ab sofort steht das Gebäude den ansässigen Vereinen als neues Zuhause zur Verfügung. Mit der Neunutzung des historischen Gebäudes möchte die Gemeinde nicht nur leerstehende Infrastruktur sinnvoll nutzen, sondern auch den

zahlreichen Vereinen in der Region einen zentralen Treffpunkt bieten. Die zugänglichen Räumlichkeiten eignen sich für Sitzungen, Proben, Veranstaltungen oder Schulungen. „Wir freuen uns, den Vereinen in Magdalensberg ein neues Zentrum für ihr Wirken bereitstellen zu können. Es war uns wichtig, ein funktionales und lebendiges Haus für die Gemeinschaft zu schaffen“, betont Bürgermeister Scherwitzl Andreas.

■ Feierliche Eröffnung von KulturniTandem 2025/26 im Bildungszentrum Magdalensberg

Im Bildungszentrum Magdalensberg fand am 28. September 2025 die feierliche Eröffnung des Projekts KulturniTandem 2025/26 statt. Die Veranstaltung wurde in Kooperation mit der Marktgemeinde St. Kanzian am Klopeiner See und dem slowenischen Kulturverein Danica organisiert.

KulturniTandem ist ein grenzüberschreitendes Kulturprojekt, das die kulturelle Vielfalt und das Zusammenleben der Volksgruppen in Kärnten und der angrenzenden Regionen fördert. Die Auftaktveranstaltung startete um 14:00 Uhr und brachte Vertreter*innen aus Kultur, Politik und Gesellschaft zusammen. Das Programm für 2025/26 ist vielfältig und umfasst unter anderem Wanderungen entlang kultureller Pfade, Podiumsgespräche, Konzerte sowie Lesungen und künstlerische Veranstaltungen. Besonders hervorzuheben ist die enge Zusammenarbeit zwischen den deutsch- und slowenischsprachigen Gemeinden Magdalensberg und St. Kanzian, die durch das Projekt weiter gestärkt wird.

Weitere Höhepunkte des Projekts sind:

- Wanderungen am Kulturweg Gracarca mit Experten,
- Podiumsgespräche zum Gedenken an die NS-Opfer,
- das Neujahrskonzert der SPD Danica,
- und zahlreiche Musik- und Kulturveranstaltungen bis Juli 2026.

Die Veranstalter laden alle Interessierten herzlich ein, an den vielfältigen Aktivitäten teilzunehmen und so die kulturelle Begegnung und den Austausch zu fördern.

Für weitere Informationen und das vollständige Programm steht die Webseite www.ktn.gv.at/volksgruppen zur Verfügung.



PHOTOVOLTAIK | DACH | ELEKTRO

SONNE IM HERZEN IDEEN IM KOPF

**WIR SIND IHR REGIONALER PARTNER FÜR
PHOTOVOLTAIK, DACH- & ELEKTROARBEITEN**



- REGIONALER BETRIEB
- ALLES AUS EINER HAND
- PV, ELEKTROTECHNIK & DACHDECKER-KNOW-HOW
- FACHGERECHTE & SAUBERE UMSETZUNG

STARTEN SIE JETZT IHR PROJEKT

Wir beraten Sie kostenlos & unverbindlich!

Blintendorf 20 | 9300 St. Veit an der Glan
04212 57600 | office@vivatro.at
 **VIVATRO.AT**

STÖßEN SIE DICH
UNSERE REFERENZEN



NOTARIAT
SCHÖFFMANN



Ihre Checkliste beim Notar für die Sicherheit ihrer Zukunft!

Stellen Sie sich vor: Ein Moment verändert alles – und Sie können nicht mehr selbst entscheiden! Wer handelt dann in Ihrem Sinne? Haben Sie an alles gedacht?

UNSERE CHECKLISTE HILFT IHNEN DABEI:

- Persönliche & finanzielle Vorsorge
- Vorsorgevollmacht – Wer darf für mich entscheiden?
- Testament – Wer erbt mein Vermögen?
- Patientenverfügung – Was soll medizinisch geschehen?

Mit unserer Checkliste stellen Sie sicher, dass Ihre Wünsche respektiert werden – in jeder Lebenslage, gerne berät Notar Schöffmann mit seinem Team in der Kanzlei in Klagenfurt, Alter Platz 22/2.

Die 1. Rechtsauskunft bei Ihrem Notar ist übrigens kostenfrei.



MEIN NOTAR IN KLAGENFURT!

Alter Platz 22/2 | +43 463 509 508
9020 Klagenfurt am Wörthersee
office@notariat-schoeffmann.at
www.notariat-schoeffmann.at





KULTURTANDEM 2025/26

KULTURNI TANDEM

28. Sept. 2025 – Juli(j) 2026

MAGDALENSBERG – ST. KANZIAN AM KLOPEINER SEE
ŠTALENSKA GORA – ŠKOCJAN OB KLOPINJSKEM JEZERU

PROGRAMM SPORED PROGRAMM SPORED PROGRAMM SPORED

28. 9. 2025, 14.00 – Bildungszentrum Magdalensberg, Deinsdorf Feierliche Eröffnung Kulturtandem 2025/26	28. 9. 2025, 14.00 – Izobraževalno središče Štalenska Gora, Dominča vas Slavnostno odprtje Kulturnega tandem 2025/26
11. 10. 2025, 10.00 – Grabelsdorf Wanderung am Kulturweg Gracarca mit Paul Gleirscher, Martin Fera und Josef Fera	11. 10. 2025, 10.00 – Grabalja vas Pohod po kulturni poti Gracarca vodijo Paul Gleirscher, Martin Fera in Jože Fera
21. 10. 2025, 18.00 – Landesarchiv, Klagenfurt Zeitenwenden – Frieden denken: Podiumsgespräch und Moment des Gedenkens an NS Opfer mit LH Peter Kaiser, Vesna-Patricia Schnabl-Handsteiner, Alina Zeichen, Marija Wakounig und Manfred Bockelmann Moderation: Arnold Mettnitzer Kooperation mit dem Europ. Volksgruppenkongress	21. 10. 2025, 18.00 – Deželni arhiv, Celovec Prelomni časi – razmišljanje o miru: razprava ter trenutek v spomin žrtvam nacističnega nasilja z deželnim glavarjem Petrom Kaiserjem, Vesno-Patricijo Schnabl-Handsteiner, Alino Zeichen, Marijo Wakounig in Manfredom Bockelmannom Moderacija: Arnold Mettnitzer
4. 1. 2026, 14.30 – Kulturni dom, St. Primus Neujahrskonzert SPD Danica	4. 1. 2026, 14.30 – Kulturni dom, Šentprimož Novoletni koncert SPD Danica
Februar 2026 – Magdalensberg Komm sing mit – Poj z menoj Singnachmittag mit Stanko Polzer	Februarja 2026 – Štalenska Gora Komm sing mit – Poj z menoj pevski popoldan s Stankom Polzerjem



PROGRAMM SPORED PROGRAMM SPORED PROGRAMM SPORED

27. 3. 2026, 14.00 – Stein im Jauntal Wanderung am Künstlerkreuzweg mit Valentin Blantar	27. 3. 2026, 14.00 – Kamen v Podjuni Pohod po umetniškem križevem potu z Valentinom Blantarjem
April 2026 – K 3, St. Kanzian Frühlings- und Jubiläumskonzert 120 Jahre Slowenischer Kulturverein SPD Vinko Poljanec	Aprila 2026 – K 3, Škocjan Vigredni jubilejni koncert 120 let SPD Vinko Poljanec
Mai 2026 – Zinsdorf Lesung, Kunst & Kulinarik im Atelier von Niko Sturm mit Katja Sturm-Schnabl, Stanko Wakounig und Bojan Schnabl, Slowenische Musikschule des Landes Kärnten und Udo Jürgens Musikschule Norische Region Magdalensberg	Maja 2026 – Svinča vas Branje, umetnost & kulinarika v ateljeju Nika Sturma sodelujejo Katja Sturm-Schnabl, Stanko Wakounig in Bojan Schnabl, Slov. glasbena šola dežele Koroške in GS Uda Jürgensa Norijska regija Štalenska Gora
8. 5. 2026, 19.00 – Bildungszentrum Magdalensberg, Deinsdorf Konzert Gemischter Chor MePZ Danica	8. 5. 2026, 19.00 – Izobraževalno središče Štalenska Gora, Dominča vas Zborovski koncert MePZ Danica
Juli 2026 – Kulturni dom, St. Primus Feierlicher Abschluss Kulturtandem 2025/26 mit Staffelübergabe an das nächste Kulturtandem	Julija 2026 – Kulturni dom, Šentprimož Slovesni zaključek kulturnega tandema 2025/26 s predajo štafete naslednjemu Kulturnemu tandemu
BEGLEITVERANSTALTUNGEN	SPREMLJEVALNE PRIREDITVE
WS 2025/26, Magdalensberg, St. Kanzian Schnupperkurs Slowenisch (Anmeldefrist: 15. Oktober 2025!)	Zimski semester 2025/2026 Štalenska Gora, Škocjan Tečaj slovenščine (rok prijave: 15. oktober 2025!)
18. 10. 2025, Magdalensberg Tag der älteren Generation	18. 10. 2025, Štalenska Gora Dan starejših občanov
25. 10. 2025, 11.00, K 3, St. Kanzian Seniorentag	25. 10. 2025, 11.00, K 3, Škocjan Dan starejše generacije
9. 11. 2025, 14.30, Kirche, St. Primus Missionstombola , InicativAngola	9. 11. 2025, 14.30, cerkev, Šentprimož Misljionska tombola , InicativAngola
29. 11. 2025, 19.00, Kirche, St. Primus Adventkonzert	29. 11. 2025, 19.00, cerkev, Šentprimož Adventni koncert
7. 12. 2025, 18.00, Bildungszentrum Magdalensberg, Deinsdorf Magdalensberger Advent	7. 12. 2025, 18.00, Izobraževalno središče Štalenska Gora, Dominča vas Advent v Štalenski Gori
Jänner 2026, KG und VS, Magdalensberg und St. Kanzian Theater für Kinder „AS-LAS-GLAS“ , Teater Rampa	Januarja 2026, otroški vrtci in ljudske šole iz Štalenske Gore in Škocjana Otroška gledališka predstava »AS-LAS-GLAS« , Teater Rampa
24. 1. 2026, 20.00, Kulturni dom, St. Primus Ball des slow. Kulturvereines SPD Danica	24. 1. 2026, 20.00, Kulturni dom, Šentprimož Ples SPD Danica
31. 5. 2026, 10.30, Archäologischer Park Magdalensberg Tag der offenen Tür mit zweispr. Führung und Beitrag von Bojan Schnabl	31. 5. 2026, 10.30, Arheološki park Štalenska gora Dan odprtih vrat z dvojezičnim vodstvom ter prispevkom Bojana Schnabla
27. 6. 2026, Schloss Ottmanach Schlosskonzert Trachtenkapelle Magdalensberg	27. 6. 2026, Grad Otmanje Konzert Godbe na pihala Štalenska Gora
Juni 2026, 19.30, Kulturni dom, St. Primus Konzert »S pesmijo v poletje« und Ausstellung SPD Danica	Junija 2026, 19.30, Kulturni dom, Šentprimož Konzert »S pesmijo v poletje« in razstava SPD Danica
4. 7. 2026, St. Primus Kick & Rock for Africa Pfarre St. Veit im Jauntal, Verein InicativAngola	4. 7. 2026, Šentprimož Kick & Rock for Africa župnija Šentvid v Podjuni, InicativAngola
2026, Zweisprachige ökumenische Gottesdienste	2026, Dvojezična ekumenska bogoslužja

IMPRESSUM: Herausgeber: Amt der Kärntner Landesregierung, Abteilung 1 – Landesamtsdirektion/Volksgruppenbüro, Bahnhofplatz 5, 9021 Klagenfurt am Wörthersee | E-Mail: Abt1.volksgruppenbuero@ktn.gv.at | Layout: ilab crossmedia kg | Druck: Hermagoras/Mohorjeva, 9020 Klagenfurt am Wörthersee, August 2025

Anmeldungen | prijave: Abt1.volksgruppenbuero@ktn.gv.at Allfällige Änderungen und weitere Veranstaltungen sind auf der Webseite abrufbar! Morebitne spremembe in nadaljnje prireditve najdete na spletu!





■ Ausschuss für Bauangelegenheiten, Infrastruktur, Klimaschutz, Energie und Umwelt



Entsorgungspreise ab 01. Juli 2025

(NUR mit der Magdalensberger Umweltkarte gültig)

SPERRIGE ABFÄLLE AUS HAUSHALTEN		
Gemischter Sperrmüll (alte Möbel, Teppiche, Matratzen, ...)	100 kg	€ 21,30
Altholz gemischt (Paletten, Bretter, Kisten, Tische, ...)	100 kg	€ 10,20
Holzfenster mit Glas		
Eisenschrott (Zäune, Eisenstangen, Eisenrohre, Metalle, ...)	kg	kostenlos
BAUSTELLENABFÄLLE/BAUSCHUTT - SONSTIGE ABFÄLLE AUS HAUSHALTEN		
Gemischte Baustellenabfälle (Glas, Keramik, Kabel, Rohre, Türen, Metalle, Kunststoffböden, Bauschutt, Kunststofffenster, ...)	100 kg	€ 21,30
Bauschutt nicht recycelbar (z.B. Betonabbruch, Rigipsplatten, Fliesen, Keramik, ...)	100 kg	€ 7,04
Flachglas (Fensterglas)	100 kg	€ 7,04
PKW-Reifen	Stück	€ 5,43
Traktorreifen	Tonne	€ 346,50
Mindestpauschale für angelieferte Mengen Sperrmüll/Baustellenabfälle bis 50 kg	< 50 kg	€ 8,00
PROBLEMSTOFFE AUS HAUSHALTEN		
Problemstoffe = gefährliche Abfälle in haushaltsüblichen Mengen (Fette, Frittieröle, Farben, Lacke, Autobatterien, Medikamente, Lösemittel, Öl- und Luftfilter, Spraydosen, Chemikalienreste, ...)	25 kg / Jahr	Abgabe ohne Bezahlung, Abrechnung über Gemeinde (Kosten in Müllgebühr enthalten)
Altöle (25 Liter pro Jahr und Haushalt)	25 l / Jahr	
<u>Achtung: Problemstoffe, welche über die haushaltsüblichen Mengen hinausgehen, werden von der Gemeinde nachverrechnet!</u>		
ELEKTRO- UND ELEKTRONIK - ALTGERÄTE AUS HAUSHALTEN		
Kühlschränke, Gefriertruhen, Herde, Waschmaschinen, Geschirrspüler, Bohrmaschinen, Leuchtstoffröhren, TV, PC, Monitore, Elektroschrott, ...	Stück/kg	kostenlos
GEFÄHRLICHE ABFÄLLE		
Asbestzement (Eternitplatten, Asbestzementrohre, asbesthaltige Abfälle)	100 kg	€ 15,43
XPS-Platten	100 kg	€ 495,00
Mineralfaserabfälle (KMF)	100 kg	€ 193,00
<u>Achtung: Asbestabfälle müssen in Big Bags und Mineralfaserabfälle müssen in KMF-Säcken verpackt angeliefert werden!</u>		
Gartenabfälle (Ast- und Grünschnitt/Baum- und Strauchschnitt)	< 150 kg	kostenlos
Gartenabfälle (Ast- und Grünschnitt/Baum- und Strauchschnitt)	> 150 kg	€ 4,84
Wurzelkörper	100 kg	€ 8,40
Agrarfolien aus der Landwirtschaft	100 kg	€ 21,30



■ Illegale Ablagerungen im Wald: Warum auch Grünschnitt zur Gefahr werden kann

Ein Appell an alle Naturfreunde – denn auch gut gemeint ist manchmal daneben.

Was auf den ersten Blick harmlos erscheinen mag, kann ernste Folgen für unsere heimische Natur haben: Das Ablagern von Grünschnitt oder anderen Abfällen im Wald ist nicht nur verboten, sondern auch gefährlich – für Flora, Fauna und letztlich auch für uns Menschen.

Viele denken sich beim Entrümpeln von Garten oder Haushalt: „Das bisschen Rasenschnitt oder ein alter Blumentopf – was soll das schon schaden?“ Die Antwort: eine ganze Menge. Mit Gartenabfällen gelangen oft auch Pflanzenteile und Samen in den Wald, die dort eigentlich nichts verloren haben. Besonders invasive Arten wie das Drüsige Springkraut breiten sich dort ungehindert aus. Ohne natürliche Feinde gedeihen sie prächtig – auf Kosten heimischer Pflanzenarten, die verdrängt werden. Das ökologische Gleichgewicht gerät aus der Balance.

Darüber hinaus ist vielen nicht bewusst: **Wälder haben Eigentümer – meist Privatpersonen, Gemeinden oder öffentliche Einrichtungen.** Wer dort Abfälle ablädt, verletzt nicht nur das Gesetz, sondern greift auch in das Eigentumsrecht ein. Der Wald ist kein rechtsfreier Raum und schon gar keine Müllkippe.

Illegale Ablagerungen stellen zudem eine potenzielle Gefahrenquelle für Tiere dar, verschandeln die Landschaft und führen im schlimmsten Fall sogar zur Boden- oder Gewässerverschmutzung.

Deshalb gilt: Abfälle jeglicher Art – ob Gartenabfälle, Hausmüll oder Bauschutt – gehören nicht in den Wald oder auf Wiesen, sondern in die dafür vorgesehenen Sammelstellen oder Mülltonnen.



Wer dagegen verstößt, macht sich strafbar und muss mit empfindlichen Geldstrafen rechnen.

Unser Appell: Schützen wir gemeinsam unsere Natur und respektieren wir das Eigentum anderer. Jeder einzelne kann dazu beitragen – mit einem bewussten und verantwortungsvollen Umgang mit Abfällen.

Rasen und Grünschnitte können von Gemeindebürger:innen mit der Umweltkarte bei der KAB Kärntner Abfallbewirtschaftung GmbH in Haushaltsmengen bis 150 kg kostenlos abgegeben werden.

GR Eduard Otto - Ausschussobmann

■ Stabile Entsorgungspreise mit der Umweltkarte – ein Beitrag für Umwelt und Gemeindeklimaschutz

Gerade in Zeiten allgemeiner Teuerung ist es **nicht** selbstverständlich, dass Gebühren nicht an die Inflation angepasst werden. Umso mehr freut es uns, den Bürgerinnen und Bürgern mitteilen zu können, dass **alle Entsorgungspreise der KAB Kärntner Abfallbewirtschaftung GmbH in Verbindung mit der Magdalensberger Umweltkarte auf dem Vorjahresniveau gehalten werden konnten – ohne Qualitätsverlust bei Service oder Entsorgungssicherheit.**

Diese Preisstabilität ist **nicht dem Zufall geschuldet**, sondern dem konsequenten Einsatz der Gemeinde für nachhaltiges Res-

ourcenmanagement, wirtschaftliche Haushaltsführung und das Wohl der Bevölkerung. Ein besonderer Dank gilt in diesem Zusammenhang auch den engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Altstoffsammelzentrums der KAB Kärntner Abfallbewirtschaftung GmbH, die täglich zur effizienten Umsetzung der Abfallwirtschaft beitragen.

Die aktuelle Preisliste für die verschiedenen Müllsorten finden Sie auf der folgenden Seite.

Mag. Sabine Feichter



Sammlung von Problemstoffen und Elektronikaltgeräten

Tag der Übernahme: **Samstag, 25.10.2025**

Zeit: **08:00 – 13:00 Uhr**

Ort: **altes Umspannwerk Lassendorf**

Das Umweltteam der Marktgemeinde Magdalensberg führt mit dem langjährigen Entsorgungspartner, der KAB Kärntner Abfallbewirtschaftung GmbH, die beliebte **Sammlung von Problemstoffen und Elektroaltgeräten (EAG)** am **25.10.2025** beim alten Umspannwerk in Lassendorf durch.

Alle Bewohner/-innen haben die Möglichkeit, ihre **Problemstoffe und Elektro- und Elektronikaltgeräte bequem und kostenlos zu entsorgen**. Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass das Ablagern von Problemstoffen und Elektroaltgeräten vor und nach der Sammlung strengstens untersagt ist.



Was fällt in die Kategorie **Problemstoffe?**

- Altmedikamente ohne Schachteln
- Altmineralöle (z.B. Motoröl)
- Batterien, Akkus
- Druckgaspackungen (Spraydosen)
- Farben, Lacke, Kleber
- Fieberthermometer (quecksilberhaltig)
- Fotochemikalien
- Ölfilter
- Putz- und Reinigungsmittel
- Säuren und Laugen
- Unkrautvernichter
- Lösemittel (Kraftstoffe, Waschbenzin)



ACHTUNG! Nicht übernommen werden:

Abfälle aus Industrie- und Gewerbebetrieben sowie explosive oder radioaktive Stoffe, Sperrmüll, Restmüll, Altstoffe, Gasflaschen usw.



Was fällt in die Kategorie **Elektroaltgeräte?**

- Bildschirme
- CD-Player
- Computerzubehör
- Elektroherde
- Energiesparlampen
- Geschirrspüler
- Kaffeemaschinen
- Klimageräte
- Kühlschränke
- Laptops (ohne Akku)
- Leuchtstoffröhren
- Videorecorder
- Wäschetrockner
- Waschmaschinen



ACHTUNG!

Leuchtmittel, Batterien und Akkus müssen getrennt übergeben werden (aus den Elektroaltgeräten herausnehmen).



Das innovative
Entsorgungsunternehmen
aus Kärnten.

Kompetenz seit 1989

Unser Unternehmen zeichnet sich durch ein herausragendes Abfallmanagement, starken Umweltschutz, kontinuierliche Innovationen, tiefgehende gesetzliche Kenntnisse und exzellente Kundenbetreuung aus. Unser **Know-how** ist entscheidend für die effiziente und umweltverantwortliche Durchführung von Entsorgungs- und Recyclingaktivitäten.

Nachhaltigkeit

Nachhaltigkeit ist nicht nur ein ethisches Gebot, sondern auch eine wirtschaftlich sinnvolle Strategie. Als Entsorgungsbetrieb setzen wir uns dafür ein, unsere **Umweltauswirkungen** zu minimieren und gleichzeitig langfristige Werte für unsere Kunden und die Gesellschaft zu schaffen.

Logistik

Unser **Containerservice** umfasst die Aufstellung, Entleerung und Abholung der Container und Mulden und dies ganz individuell nach Kundenwunsch (Sperrmüll, Baustellenabfall, Altwaren, Bauschutt, Bodenaushub, Grünschnitt, uvm.)

Umweltkarte

Die **Umweltkarte** ist für alle Bürgerinnen und Bürger der Marktgemeinde Magdalensberg im Gemeindeamt erhältlich. Achtung! Sonderkonditionen werden bei der Anlieferung bei der KAB Kärntner Abfallbewirtschaftung GmbH nur in Verbindung mit der Umweltkarte gewährt.

www.kab.co.at



Bestellungen unter
0463 / 711 94



**Öffnungszeiten
für Anlieferungen**

Montag bis Freitag
06:00 bis 18:00 Uhr



„Die Gemeinde verfolgt nachhaltige Entwicklungsziele, bei denen die aktive Beteiligung der Bürger von entscheidender Bedeutung ist, um Umweltschutzmaßnahmen erfolgreich umzusetzen und eine nachhaltige Zukunft für unsere Region zu gewährleisten“.

Andreas Scherwitzl
Bürgermeister
Marktgemeinde Magdalensberg



„Um den größtmöglichen Nutzen aus Abfällen zu ziehen, ist es entscheidend, ein Altstoffsammelzentrum in einen Ressourcenpark umzuwandeln, der die gesamte Bevölkerung sowie soziale und private Unternehmen einbindet. Es sollte nicht nur als Ort zum Entsorgen von Abfällen dienen, sondern auch als attraktiver Treffpunkt für Bürgerinnen und Bürger sowie als Entledigungsstelle fungieren“.

Florian Fischer, MSc
Umwelt- und Qualitätsmanagement
KAB Kärntner Abfallbewirtschaftung GmbH

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:



Mst. Albert Klemen

1. Vizebürgermeister Marktgd. Magdalensberg
+43 (0) 676 898 072 67

GR Eduard Otto

Ausschussobmann
+43 (0) 664 34 16 545



Wolfgang Koch

Gefahrgutbeauftragter
KAB Kärntner Abfallbewirtschaftung GmbH
+43 (0) 664 261 38 34



■ Ausschuss für Soziales und Gesundheit, Familien, Generationen und Bildungsangelegenheiten

Liebe Magdalensbergerinnen und Magdalensberger!

Der Sommer verabschiedet sich langsam, und wir blicken bereits auf ein interessantes und abwechslungsreiches Veranstaltungsprogramm für Herbst und Winter 2025/26. Am **Sams- tag, dem 18. Oktober 2025**, laden wir herzlich zum „**Tag der älteren Generationen**“ ins Bildungszentrum Magdalensberg ein – ein Tag im Zeichen des Miteinanders, des Austauschs

und der Wertschätzung. Auch unser beliebter und **kostenloser Workshop „Digital Überall PLUS“** wird wieder angeboten – eine tolle Gelegenheit, sich fit für den digitalen Alltag zu machen. Detaillierte Einladungen und weitere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen folgen rechtzeitig.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

GR Kerstin Erlenkamp - Ausschussobfrau

Gesundheitstag 2025

Der Magdalensberger Gesundheitstag am 22. März 2025 war ein gelungenes Event für einen gesunden Start ins Frühjahr. Die Eröffnung durch die SchülerInnen der Volksschule mit Lied, Gedicht und Tanz schuf eine wunderbare Atmosphäre und begeisterte das Publikum.

Diätologin Jaqueline Gaggl hielt einen informativen Vortrag zum Thema Fasten, und Doris und Victoria Latschen begeisterten die Besucher mit ihrer Kochshow „Foodisourpassion“. Die Gesundheitsstraße bot zahlreiche Möglichkeiten zur Überprüfung des eigenen Gesundheitszustands, darunter der Fit-check-Bus, Reaktionstests, Lungenfunktionstests sowie Blutdruck- und Blutzuckermessungen.

Von Stammzellentypisierung über Kneipp-Aktivitäten bis hin zu Imkereiprodukten – eine beeindruckende Bandbreite an Angeboten gab es für die Besucher des Gesundheitstages.

Auch das Kinderprogramm kam sehr gut an – Seminarbauer Florian Jakopitsch erklärte und zeigte, wie man gesund bleibt und trotzdem Pizza genießen kann, während Jochen Bathe mit „Auf die Matte, fertig, los!“ ein lustiges Bewegungsprogramm gestaltete.

Ich möchte mich auf diesem Wege bei allen, die zum Gelingen dieses Nachmittages beigetragen haben, recht herzlich für die Unterstützung und den Einsatz bedanken.

GR Kerstin Erlenkamp, Ausschussobfrau



IMPRESSUM:

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:

Marktgemeinde Magdalensberg, Görtschitztal Straße 135, 9064 Deinsdorf
Tel.: 04224/2213, Fax: 04224/2213-23, E-Mail: magdalensberg@ktn.gde.at

Redaktion: Bgmn. LAbg. Andreas Scherwitzl **Verlag, Anzeigen und Druck:** Santicum Medien GmbH, Kasmanhuberstr. 2, 9500 Villach, Tel.: 04242/307 95, E-Mail: office@santicum-medien.at

**DRUCKLAND
KÄRNTEN
PERFECTPRINT**

■ Ausschuss für Sport und Kultur, Vereine, Wirtschaftshof

„Bewegt im Park“ – Fit durch den Sommer in der Marktgemeinde Magdalensberg

Auch heuer organisierte der SV Magdalensberg gemeinsam mit seinem Dachverband, dem ASVÖ Kärnten, wieder das beliebte Bewegungsprogramm „Bewegt im Park“. Von Ende Juni bis Ende August konnten sich Bewegungsfreudige ohne Anmeldung und völlig kostenlos an den wöchentlichen Kursen beteiligen. Die Einheiten fanden wie gewohnt am Sportplatz in Lassendorf statt – neu dabei war heuer St. Thomas, wo das Angebot in Zusammenarbeit mit der Frauengesundheitsinitiative St. Thomas (vertreten durch Maria Krall und Nina Hafner) umgesetzt wurde. Unter der professionellen Anleitung von Fitnesstrainerin Andrea Kogler-Gangl wurde an jeweils zwei Abenden pro Woche gemeinsam trainiert, geschwitzt und gelacht. Das Programm wurde von vielen Teilnehmerinnen und Teilnehmern begeistert angenommen und zeigte einmal mehr, wie wichtig niederschwellige, wohnortnahe Bewegungsangebote für die Gesundheit und das Gemeinschaftsgefühl sind. Ein



herzliches Dankeschön an alle Beteiligten für ihren Einsatz und an die zahlreichen Mitmachenden für ihre Motivation – wir freuen uns schon aufs nächste Jahr, wenn es wieder heißt: „Bewegt im Park – Gemeinsam fit bleiben!“

GV Robert Ostermann, Ausschussobmann



„Magdalensberg on Radltour 2025“ – Finale Etappe bei Kaiserwetter

Sportlich, gesellig und genussvoll präsentierte sich auch heuer wieder die beliebte Radtour „Magdalensberg on Radltour“, bei der die Teilnehmerinnen und Teilnehmer gemeinsam den Mur-Radweg R2 erkundeten. Die letzte Etappe führte die Gruppe über rund 70 Kilometer von Wildon nach Bad Radkersburg – eine Strecke, die ganz ohne Steigungen auskam und somit ideale Bedingungen für alle Radbegeisterten bot. Bei sommerlichen Temperaturen und bestem Wetter machten sich 44 Teilnehmerinnen und Teilnehmer gut gelaunt auf den Weg. Begleitet von herrlicher Landschaft, guter Stimmung und vielen netten Gesprächen wurde auch die finale Etappe erfolg-

reich absolviert – ganz im Zeichen der Bewegung, der Gemeinschaft und der Freude am Radfahren. Den krönenden Abschluss bildete ein gemeinsames Essen im Gasthof „Zum Lindenhof“ in Laafeld bei Bad Radkersburg, wo man den Radtag in gemütlicher Atmosphäre und mit kulinarischen Köstlichkeiten ausklingen ließ. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Mitfahrenden sowie den Organisatoren für die perfekte Planung und sichere Durchführung. „Magdalensberg on Radltour“ hat sich längst als Fixpunkt im Veranstaltungskalender etabliert – und wir freuen uns schon auf die nächste Tour!

GV Robert Ostermann, Ausschussobmann



Klagenfurter Str. 23, 9300 St. Veit/Glan
+43 4212 4407, marzi@glandruck.at

**SPEZIALGEBIET:
ARBEITS- U. REGIEBERICHT**

INGENIEURBÜRO HERBERT MICHL

Technisches Büro für Kulturtechnik - Brunnenmeister



Mitglied
des Fachverbandes

Arndorf 51,
9063 Maria Saal

e-mail:tbhemi@aon.at - Mobil: 0650/23 27 274



Blumenolympiade 2025 – Unsere Gemeinde blüht auf!



Jetzt schon vormerken: 2026 mitmachen und Kärnten zum Blühen bringen! Seit über zwei Jahrzehnten steht die **Blumenolympiade** für gelebte Gartenleidenschaft, Kreativität und das gemeinsame Ziel, Kärnten in voller Blütenpracht erstrahlen zu lassen. In Kooperation mit dem Land Kärnten, der Landwirtschaftskammer Kärnten und der Kleinen Zeitung laden die Kärntner Gärtner jährlich passionierte HobbygärtnerInnen, engagierte Gemeinden, Kindergärten und Betriebe ein, ihre grünen Oasen zu präsentieren. Auch in diesem Jahr wurden im Juli wieder zahlreiche blühende Oasen von einer fachkundigen Jury besichtigt und bewertet. Neben den Bewertungen gab es wie immer wertvolle Tipps von den Gartenprofis – für eine noch üppigere Blütenpracht und kreative Gestaltungsideen. Mit großer Freude dürfen wir die **Gemeinde-siegerinnen und -sieger 2025** verkünden:

Kategorie: Hotels & Pensionen, Gasthöfe & Gewerbebetriebe

1. Platz: Melitta Leitner-Meißner & Alfred Leitner

Mit einem stimmigen Gesamtkonzept, blühenden Akzenten und viel Liebe zum Detail überzeugte das Duo die Jury auf ganzer Linie.

Kategorie: Rund ums Haus

1. Platz: Martina Stippich

Ihr Gartenrundgang ist ein wahres Blütenmeer – von Frühjahr bis Herbst ein Ort der Farben.

Kategorie: Gemeinschaftsprojekte & Sonderobjekte

1. Platz: Edith Müller – Gewinnern der Gemeidewertung sowie Platz 2 bei der Bezirkswertung.

Ein gelungenes Beispiel für Engagement, Kreativität und die Kraft der Gemeinschaft. Ein Projekt, das mit Ihrer Vielfalt an Kakteen und ihrer Blütenpracht inspiriert!

Kategorie: Garten als Erholungsraum

1. Platz: Elisabeth Ankner

2. Platz: Andrea & Albert Klemen

3. Platz: Karin & Kurt Kainz

Drei ganz unterschiedliche Oasen der Ruhe und Schönheit – jede für sich einzigartig und mit viel Hingabe gestaltet.

Kategorie: Kinderblumenolympiade 2025

Gemeindesieger: Kindergarten Magdalensberg

Wir gratulieren allen TeilnehmerInnen herzlich – ihr habt unsere Gemeinde buchstäblich zum Erblühen gebracht!

!!!! Jetzt sind Sie gefragt: Machen Sie 2026 mit !!!!!

Die nächste Blumenolympiade steht bereits in den Startlöchern. **Ob Balkon, Fensterbank, Gemüsegarten, blühender Vorgarten oder Gemeinschaftsprojekt – jede grüne Idee zählt!** Die Teilnahme ist einfach, kostenlos und für alle offen: Privatpersonen, Betriebe, Kindergärten, Schulen oder ganze Dorfgemeinschaften.

7 Kategorien bieten Raum für jede Form des Gartenglücks:

Von klassischen Blumenschmuck über Nutzgärten bis hin zu kreativen Sonderobjekten und Ruhezonen. **Anmeldeschluss ist im Frühjahr 2026 – Details folgen in der Gemeindezeitung und auf der Website Blumenolympiade.at.** Lassen wir unsere Gemeinde auch 2026 wieder gemeinsam aufblühen – für mehr Lebensqualität, Artenvielfalt und Freude am Gärtnern!

Ihr Referent 1. Vzbgm Mst. Albert Klemen

■ Kindergarten Neuigkeiten und Ausblick

Mit Beginn des neuen Bildungsjahres starten wir in unserem Kindergarten mit fünf Ganztagesgruppen, darunter einer alterseweiterten Gruppe mit Inklusion, in der Kinder im Alter von zwei bis viereinhalb Jahren betreut werden. Diese Gruppe wird von drei Pädagoginnen sowie einer Inklusionspädagogin begleitet, die zusätzlich zwölf Stunden pro Woche unterstützend tätig ist. Die Kita blieb, wie in den Jahren zuvor, gleich organisiert mit drei Kitagruppen für Kinder von 1-3 Jahren.

Auch im Team selbst gibt es einige Veränderungen: Wir freuen uns, Astrid Podobnig, Yvonne Sulik, Franziska Laggner und Sandra Heuer im Kita- und Kindergarten team sowie Manuela Heim im GTS-Team willkommen heißen zu dürfen.

Der Klapperstorch besuchte uns im vergangenen Bildungsjahr gleich mehrfach und brachte uns vier Schwangerschaften. Drei neue Erdenbürger:innen – Jonas, Nora und Lilith-Marie – durften wir bereits begrüßen, worüber wir uns sehr freuen. Wir wünschen den Familien viel Freude mit ihrem neuen Lebensabschnitt.

Die Eingewöhnung der Kinder erfolgte wieder nach partizipatorischen und bedürfnisorientierten Ansätzen. Das bedeutet, dass kein starres Zeitlimit vorgegeben ist, sondern Familien und Kinder die notwendige Zeit erhalten, um in Ruhe in die neue Situation hineinzuwachsen. Ein schnelles „Ruckzuck-Ankommen“ in den ersten Wochen entspricht nicht unserem pädagogischen Verständnis und wird bewusst nicht unterstützt.

Auch die Verpflegung der Kinder liegt uns am Herzen. Während die Kindergartenkinder ihre Jause von zu Hause mitbringen, erhalten die Kitakinder am Vor- und Nachmittag eine abwechslungsreiche Jause aus unserer Küche. Auf dem Speiseplan stehen Schwarzbrot oder Vollkorntoast mit Butter, Frischkäseaufstrich, Schnittkäse und Wurst, ergänzt durch täglich frisches Obst und Gemüse. Einmal in der Woche wird zusätzlich Grießbrei und Naturjoghurt angeboten.

Unsere Lebensmittel beziehen wir von regionalen Partner:innen: Fleisch von Familie Kucher, Katja Strauß und Christopher Jordan, Eier von Familie Krenn sowie Kartoffeln von Familie Schneider. Besonders wichtig ist uns, dass die Kinder Freude am Essen entwickeln und die Menge der verschiedenen Speisen selbst wählen dürfen. Die heiße Suppe wird vom pädagogischen Team ausgeteilt, die Hauptspeise nehmen sich die Kinder eigenständig von den Schüsseln auf ihren Tischen. Den aktuellen wöchentlichen Speiseplan finden Sie auf der Homepage der Marktgemeinde un-

ter dem Bereich Bildung.

Für den Herbst und Winter möchten wir auch auf einige Termine hinweisen. Am 21. Oktober um 18.00 Uhr findet im Hauptgebäude des Kindergartens ein offener **Vortrag** der Logopädin Daniela Schoby statt. Unter dem Titel „**Wie Essen und Schnuller die Sprachentwicklung beeinflussen**“ wird sie spannende Einblicke in die Sprachentwicklung geben.

Am **31. Jänner 2026** folgt der **Einschreibungstag für Kita und Kindergarten** für das Bildungsjahr September 2026 bis August 2027. Alle potenziellen Familien erhalten dazu rechtzeitig eine Einladung der Marktgemeinde. Ab November gibt es zudem die Möglichkeit, sich über die Homepage per QR-Code für eine gemeinsame Stunde im Kindergarten oder für die Minispielgruppe anzumelden. Dies richtet sich sowohl an Familien, die unsere Kita und den Kindergarten zukünftig besuchen werden, als auch an alle, die uns und unser Team besser kennenlernen möchten.

Ein besonderes Herzensanliegen ist uns auch das Vorlesen. Deshalb suchen wir nach vorlesebegeisterten Magdalensberger:innen, die Lust haben, unseren Kindern Bilderbücher näherzubringen. Die Häufigkeit und die Tage können individuell abgestimmt werden, das Zeitfenster liegt zwischen 12.30 und 14.00 Uhr. Wir freuen uns auf viele engagierte Vorleser:innen, die den pädagogischen Alltag unserer Kinder zusätzlich bereichern.

Das Team von KITA und Kindergarten wünscht Ihnen einen Herbst voller schöner Eindrücke, wenig Nebelschwaden und ohne Sorgen.

Bei Fragen lade ich Sie gerne ein Kontakt aufzunehmen:

magdalensberg.kdg@ktn.gde.at oder telefonisch unter 04224-2075 oder 0670- 3596 493

Kindergartenleitung

Marianne Kapelarie, BEd



■ Elternverein Magdalensberg



€ 7.000,- für unsere Kinder – und wir feiern weiter!

Der Elternverein der **Volksschule Magdalensberg** möchte sich herzlich bei allen Eltern, Sponsoren und dem gesamten **Lehrpersonal** für die großartige Unterstützung im vergangenen Schuljahr bedanken. Dank der vielen „Aufrundungen“ seitens

der Eltern und der großzügigen Hilfe unserer Sponsoren konnten wir die Kinder der Volksschule Magdalensberg mit einer **Gesamtsumme von über € 7.000,-** für verschiedenste Projekte und Aktivitäten unterstützen! Diese Unterstützung macht es möglich, unseren Kindern wertvolle Erlebnisse und Förderungen zu bieten – und dafür sagen wir von Herzen **DANKE**.

Gemeinsam Zukunft gestalten

Um auch in Zukunft die Entwicklung unserer Kinder tatkräftig mitzugestalten, laden wir alle Interessierten herzlich ein, an unserer **Jahreshauptversammlung** teilzunehmen. Die Einladung mit allen Details folgt noch.

Alle **Bürgerinnen und Bürger** sind herzlich willkommen, gemeinsam mit uns den Sommer ausklingen zu lassen!

Der **Erlös** der Veranstaltung geht **zu 100%** an die Kinder der Volksschule Magdalensberg.

Auf euer Kommen freut sich

der Elternverein der Volksschule Magdalensberg

Spendenkonto: Elternverein Volksschule Magdalensberg

IBAN: AT61 3932 0000 0013 0583

Verwendungszweck: Spende für Kinderprojekte



■ Übergabe der Einsatzbekleidung „KS03“

Am 03. Juli 2025 begann für die Feuerwehren der Marktgemeinde Magdalensberg eine neue Ära in Sachen persönlicher Schutzbekleidung der Feuerwehren. Ich durfte die neue Einsatzbekleidung „KS03“ gemeinsam mit Mag. Christopher Hohengasser von der Firma KOCH-Brandschutztechnik an die Feuerwehren unserer Gemeinde übergeben.

Im Rahmen einer Ausschreibung des Landesfeuerwehrverbandes wurden Anbieter der nun österreichweit einheitlichen Schutzbekleidung „KS03“ ermittelt. Seitens der Feuerwehren der Marktgemeinde Magdalensberg wurde die Schutzbekleidung „SeamTex“ der Firma KOCH Brandschutztechnik aus Krumpendorf, in Bedacht auf die Faktoren Qualität und Langlebigkeit ausgewählt. Diese Schutzbekleidung ersetzt die bekannte „grüne Uniform“ und ist in erster Linie für technische Einsätze und leichte Brandeinsätze ausgelegt. Bei größeren Brandeinsätzen kommt nach wie vor die „schwere Schutzbekleidung KS04“, die sich seit Jahren bewährt hat, zur Verwendung. Gerade im Sommer, bei hohen Lufttemperaturen erwarten sich die Kameraden von der neuen Bekleidung mehr Tragekomfort. Die neue Einsatzbekleidung „KS03“ wurde in einer Drittelfinanzierung (Land Kärnten, KLFV, Gemeinde) angeschafft. An dieser Stelle gilt besondere Dank Feuerwehrreferent Ing. Daniel Fellner, Landesbranddirektor Ing. Rudolf Robin sowie allen Fraktionen im Magdalensberger Gemeinderat.

Im Rahmen der Übergaben der Schutzbekleidung beim Bildungszentrum Magdalensberg konnte ich auch jenen Kameraden, die beim Hochwassereinsatz in NÖ 2024 im Rahmen des KAT-Zuges III seitens der Marktgemeinde Magdalensberg in Kirchberg an der Pielach (NÖ, Bezirk St.Pölten-Land) im Einsatz waren, übergeben. Damit wird der Dank des Landes NÖ sichtbar zum Ausdruck gebracht.



Dies waren seitens der FF Pischeldorf OBI Gottfried Duller, BI Roland Eckart, OFM Manuel Klees, HFM Christian Oberaufner, LM Daniel Strauß, OFM Benjamin Hasler, HFM Erwin Pink, OFM Ewald Riepl, OFM Roland Zunk, seitens der FF Ottmanach BI Florian Scherwitzl, LM Mario Brunner und OFM Florian Otto sowie seitens der FF St.Thomas am Zeiselberg OBI Stefan Krammer.

Einmal mehr kann man gar nicht genug dankbar dafür sein, dass unsere Feuerwehrmänner und -frauen nicht nur bei überregionalen Einsätzen bereit sind zu helfen, sondern auch daheim stets dafür sorgen, dass wir in Sicherheit leben können. Diese Maß an Solidarität und Gemeinnützigkeit ist in Wahrheit unbeschreiblich.

DANKE Freunde für eure unermüdliche Bereitschaft zu helfen und unsere Gemeinschaft zu stärken!

Euer Bgm. Andreas Scherwitzl



■ FF Timenitz

Die Bewerbungsgruppe der FF Timenitz nahm auch heuer wieder an mehreren Abschnittsleistungsbewerben teil und konnte dort ihr Können unter Beweis stellen. Dass dies nur durch laufende, zusätzliche Übungen und konsequentes Training möglich ist, versteht sich von selbst. Der Übungsmoral und dem Trainingswillen der teilnehmenden Kameraden sei hiermit herzlich gedankt.



Auch in unserem Pflichtbereich hatten wir einige Einsätze zu bewältigen. So galt es, mehrere Wiesenbrände, Verkehrsunfälle, Fahrzeugbergungen und Unwetterschäden abzuarbeiten. Besonders fordernd waren die Einsätze im Hochsommer bei Temperaturen über 30 Grad, die unseren Kameraden in der Schutzbekleidung viel abverlangten.

Neben den Einsätzen kam auch unser regelmäßiger Übungsalltag nicht zu kurz. Dabei wurden unter anderem Szenarien wie Wald- und Wiesenbrände sowie der richtige Umgang mit gefährlichen Stoffen trainiert.

■ FF Ottmanach

Die Feuerwehrjugend Ottmanach blickt auf ein arbeits- und erlebnisreiches Jahr zurück. Von Theorieeinheiten bis hin zu spannenden Praxiseinsätzen war im Ausbildungsprogramm wieder alles dabei. Unsere jungen Kameradinnen und Kameraden erlernen Schritt für Schritt die Grundlagen des Feuerwehrwesens: vom richtigen Rollen der Schläuche, über das Kennenlernen der Einsatzfahrzeuge, bis hin zu ersten Übungen im Bekämpfen von Bränden. Diese umfassende Ausbildung bildet die Basis für die spätere Tätigkeit im aktiven Feuerwehrdienst – und sie wird mit viel Engagement und Begeisterung angenommen.

Ein ganz besonderes Highlight im heurigen Jahr war die Ehrung unserer Feuerwehrjugendkameradin **Emma Neubauer**. Sie erreichte im Jahr 2024 bei den **Bezirksleistungsbewerben Klagenfurt-Land** den **hervorragenden 1. Platz**. Im Rahmen der feierlichen Florianimesse wurde ihr von Bürgermeister **Andreas Scherwitzl** und Abschnittsbrandinspektor **Gerald Kerschbaumer** die Urkunde zur **Bezirksmeisterin** feierlich überreicht – ein Moment, auf den wir alle sehr stolz sind.

„Emma hat mit Fleiß, Disziplin und Freude gezeigt, was in unserer Feuerwehrjugend steckt. Ihr Erfolg ist ein Vorbild für alle anderen Mitglieder“.

Auch der Gemeinschaftsgedanke kam nicht zu kurz: Beim **Zeltlager in Ottmanach** konnten unsere Jugendlichen erneut ihre Teamfähigkeit, ihren Zusammenhalt und ihre Kameradschaft stärken. Über drei Tage hinweg erwartete die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein abwechslungsreiches und dichtes Programm. Von spannenden Einblicken in die Arbeit der **Wasserrettung am See**, bis hin zu speziellen Übungen zum richtigen Umgang mit **Reptilien im Einsatz**, war für alle etwas dabei.

„Gerade im Zeltlager sieht man, wie wichtig Zusammenarbeit

Die FF Timenitz richtet heuer auch die Abschnittsübung aus, für die bereits interessante Szenarien vorbereitet werden.

Besondere Glückwünsche möchten wir unserem LM Andreas Riepl zu seinem 50er auf diesem Wege übermitteln.

Last but not least dürfen wir auf unseren Wandertag der FF Timenitz am 26.10.2025 hinweisen. Wir, die FF Timenitz, freuen uns auf Euer Kommen!

OLM Hansjörg Schabus, BA, MA

und gegenseitige Unterstützung sind. Diese Werte machen die Feuerwehrjugend zu einer ganz besonderen Gemeinschaft!“

Willst auch du Mitglied der Feuerwehr Ottmanach werden – egal ob im Aktivstand oder bei der Jugend – dann melde dich bitte bei uns!

Weitere Infos findest du auf unserer **Homepage der Freiwilligen Feuerwehr Ottmanach** oder auf unserer **Facebook- und Instagram-Seite**.

Die **Feuerwehrjugend Ottmanach** sowie die **gesamte Kameradschaft** bedanken sich bei allen Unterstützern, Ausbildnern und der Gemeinde für die großartige Zusammenarbeit und freuen sich schon auf viele weitere gemeinsame Erlebnisse.

Jugendbeauftragter OFM Florian Sebastian Otto





■ FF St.Thomas

Nach einem einsatzmäßig ruhigen ersten Halbjahr 2025 wurden die Kameraden der Feuerwehr St.Thomas im Sommer wieder vermehrt zu Einsätzen gerufen. Durch den raschen Einsatz aller Feuerwehren der Marktgemeinde Magdalensberg konnte im Juli ein Ackerbrand, bei dem ca. 1 Hektar Gerste verbrannte, schnell eingedämmt werden. Mehrere Verkehrsunfälle auf der Görtschitztal Bundesstraße mussten ebenfalls bewältigt werden. Am 16. August zog eine kurze, aber heftige Gewitterzelle über St.Thomas, Hollern und Matzendorf. Insgesamt wurden 9 Einsatzstellen abgearbeitet, durch den heftigen Wind wurden Bäume entwurzelt und Dächer abgedeckt. Eine Maschinenhalle in Hollern fiel den starken Böen ebenfalls zum Opfer. Ein besonderer Einsatz war auch die Rettung zweier Kautze aus einem Kamin in St.Thomas, die Tiere wurden in der Greifvogelwarte Landskron aufgepäpelt und wieder in die Freiheit entlassen.



Neben den planmäßig angesetzten Übungen wurde seitens der FF St.Thomas am 2. September die heurige Abschnittsübung des mittleren Abschnittes ausgerichtet. 80 Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehren St.Thomas, Pischeldorf, Poggersdorf und Grafenstein beübten zwei Einsatzszenarien am Tomanhof in Zinsdorf.

Aus der Kameradschaft ist weiters erfreulich zu berichten, dass wir im Mai einen Kameraden aus unserer Feuerwehrjugend in den Aktivstand übernehmen konnten, drei Kameraden wurden

über die Sommermonate neu in die FF St.Thomas aufgenommen. Eine besondere Ehre wurde auch unserem Ehrenkommandanten Walter Bauer zu Teil – nachdem unser Ehrenkommandant im Frühjahr das große Ehrenzeichen der Republik Österreich entgegennehmen durfte, wurde er im Juli von LH Dr. Peter Kaiser mit dem Ehrenzeichen des Landes Kärnten für besondere Verdienste im Österreichischen Bundesheer und im Feuerwehrwesen ausgezeichnet.



Im Sommer konnten die vier Feuerwehren unserer Marktgemeinde auch mit einer neuen Schutzbekleidung ausgestattet werden. Die neue Bekleidung ist primär für technische Einsätze und Brandeinsätze im Freien gedacht und ersetzt die in die Jahre gekommene bekannte grüne Uniform. Hier sei der Marktgemeinde Magdalensberg für die Finanzierung gedankt. Auch heuer wollen die Kameraden der FF St.Thomas zur Abendveranstaltung „Maroni und Wein“ einladen. Am 18. Oktober wird vor dem Rüsthaus in gemütlicher Atmosphäre wieder bei Maroni, kalten und warmen Getränken sowie unseren frisch zubereiteten Jausenbroten gefeiert, wir freuen uns auf Ihr Kommen!
OBI Stefan Krammer



Mo - Do: 08:00 - 17:00 und Fr 08:00 - 12:30

SSKFZ
Reparatur | Service | Handel

Tel. 0660/1588426
www.sskfz.at



■ FF Pischeldorf

In den vergangenen Monaten konnte die Freiwillige Feuerwehr Pischeldorf auf eine Reihe von Aktivitäten zurückblicken. Die Mädchen und Burschen der Feuerwehrjugend nahmen erfolgreich an den Bezirksleistungsbewerben in Klagenfurt teil und stellten dort ihr Können unter Beweis. Den Abschluss vor der Sommerpause bildete eine Übernachtungsaktion, bei der die Jugendlichen im Rahmen von zwei realitätsnahen Einsatzübungen ihr Wissen praktisch anwenden konnten. Ein herzlicher Dank gilt allen Eltern, die die Veranstaltung durch ihre Unterstützung sowie durch die Bereitstellung von Kuchen, Getränken und Eis ermöglicht haben.

Besonderer Anlass zur Freude war die Übergabe der neuen Einsatzbekleidung KS03 Anfang Juli. Die modernen Uniformen wurden von der Firma Koch Brandschutztechnik geliefert und im Beisein von Bürgermeister Andreas Scherwitzl offiziell übergeben. Die Anschaffung konnte durch die Unterstützung des Landes Kärnten, des Kärntner Landesfeuerwehrverbandes sowie der Marktgemeinde Magdalensberg realisiert werden. Allen Beteiligten sei dafür herzlich gedankt.

Ende August fand zudem der traditionelle Dämmerstopp statt, zu dem zahlreiche Besucherinnen und Besucher kamen. Zur Musik von Franz Granegger wurde ausgelassen gefeiert – ein stimmungsvolles Fest, das bereits Vorfreude auf die Neuauflage im Jahr 2026 weckt.

Anfang September nahm die Feuerwehr Pischeldorf an der von der FF St. Thomas organisierten Abschnittsübung in Zinsdorf teil. Gemeinsam mit den Feuerwehren St. Thomas, Poggersdorf und Grafenstein wurde ein anspruchsvolles Forstunfallsszenario erfolgreich bewältigt. Für die ausgezeichnete Organisation sowie die anschließende Verpflegung sprechen wir ein herzliches Dankeschön aus.

HV Markus Bleiweiss



Abschnittsübung bei der FF St. Thomas



Übernachtungsübung unserer Feuerwehrjugend



St. Veiter Straße 9 | Liebenfels | www.samitz-ruhdorfer.at



Samitz & Ruhdorfer

Planungsbüro für Architektur



■ Enge Freundschaften und der Wille zum Sieg – Das ist SV Magdalensberg

23 Jahre SV Magdalensberg: Meister in der 1. Klasse, erfolgreicher Unterliga-Fußball, Zwangsabstieg, verschollen in der 2. Klasse für viele Jahre, dann wieder der Aufstieg in die 1. Klasse nach mehr als 10 Jahren. Höhen und Tiefen, die der Verein schon hinter sich hat, und trotzdem bleibt man seiner Linie treu: Attraktiven Fußball mit Spielern aus der Region spielen, der die Fans begeistert. Der Ligabetrieb ist schon im vollen Gange für die Kampfmannschaft des SVM, aber mit welchem Ziel für die Saison 2025/26?



From Hero to Zero

Turbulente Jahre liegen hinter dem Verein. Nach den erfolgreichen Jahren von 2013 bis 2016 mit der Meisterschaft in der 1. Klasse und dem Aufstieg in die Unterliga kam der finanzielle Einbruch. „Verpokert“ hat man sich wie man so schön sagt und von einem Tag auf den anderen musste man in der letzten Liga Kärntens, der 2. Klasse, neustarten. Sportlich wurde es nicht viel besser in den nächsten Jahren. Mit Tabellenplätzen im unteren Bereich musste man sich für längere Zeit begnügen.

Vertrauen in die eigene Jugend führt zum Erfolg

Das Besondere am Verein ist das Vertrauen, das sie den jungen Spielern geben. „Mit 15 in der Kampfmannschaft zu spielen war zu dieser Zeit normal. Man bekam von den Trainern das Vertrauen und konnte sich direkt im Herrenfußball beweisen.“, so Maximilian Schlömmner, der Kapitän der Kampfmannschaft. Immer mehr junge Spieler aus der eigenen Jugend bekamen das Vertrauen und die Chance, sich im Herrenfußball zu beweisen. Dadurch entstand über die letzten 7 Jahre ein neuer Kern, der teilweise schon seit der U8 zusammen Fußball spielt. Viele junge Talente mit einer Menge Erfahrung kombiniert mit der Routine der älteren Spieler. Dies sollte sich in späterer Folge bezahlt machen.



Maximilian Schlömmner:
Kapitän der Kampfmannschaft

7. Juni 2025, die Sensation war perfekt! Nach 11 Jahren konnte der SV Magdalensberg den Aufstieg in die 1. Klasse feiern. Bitterer Beigeschmack: das Entscheidungsspiel gegen den SV Straßburg um die Meisterschaft, vor unglaublicher Heimkulisse, gewannen die Straßburger. Trotzdem sollte dieses Spiel



Aufstiegsmannschaft 2024/25

nicht den Wert des Erfolgs vermindern. Der SV Magdalensberg spielte zu diesem Zeitpunkt schnellen und attraktiven Fußball. Stabile Defensive und pfeilschnelle, torgefährliche Offensive. Das Besondere an der Mannschaft: die Treue zum Verein und die engen Freundschaften, die auch außerhalb des Fußballplatzes bestehen.

Abstiegskampf? -> Nicht unser Anspruch!

Neue Liga, neue Gegner, neue Herausforderungen – in jedem Spiel am Limit zu sein für Erfolg. Das ist die beinharte neue Realität der Kampfmannschaft des SV Magdalensberg. Doch das Vertrauen in die Mannschaft ist groß, so auch die Ziele für die nächsten Jahre. „Wir wollen uns in der 1. Klasse Ost etablieren, uns Stück für Stück an das obere Tabellendrittel herantasten. Mit einem einstelligen Tabellenplatz in dieser Saison wollen wir dieses Projekt starten.“, so der Trainer Patrick Kaiser. Dem kann der sportliche Leiter und Spieler der Kampfmannschaft Alexander Birbaumer nur zustimmen: „Wir haben eine junge talentierte Truppe am Start, mit der gewissen Routine von uns älteren Spielern. Diese Kombination ist Goldwert. Deswegen haben wir, zusammen mit dem Vorstand, diese ambitionierten, aber machbaren Ziele so vorgegeben.“



Alexander Birbaumer: Spieler
und sportlicher Leiter des SVM



Mannschaftsfoto 2025/26

Wir bleiben in Poggersdorf

Seit der Saison 2025/26 haben Magdalensberg und Poggersdorf wieder separate Kampfmannschaften, die in der 1. und 2. Klasse vertreten sind. Doch sie sind weiterhin vereint durch ihre Heimstätte, dem Sportzentrum Poggersdorf. Dank der guten und engen Partnerschaft der beiden Vereine, auch wegen der damaligen Spielgemeinschaft, spielt der SVM weiterhin seine Heimspiele in Poggersdorf. Eine Top-Anlage, die teilweise seines Gleichen in Kärnten sucht. Für alle Fußball-Fanatiker unter euch: Ab dieser Saison findet nun jedes Wochenende ein Heimspiel eines der beiden Teams statt. So schön dies auch klingt, als Magdalensberger stellt man sich trotzdem schon seit langem diese eine große Frage: „Wann kommt endlich unser eigener, langersehnter Sportplatz?“ Spannende Zeiten kommen auf den SV Magdalensberg zu, doch die Mannschaft bleibt entspannt, vertraut in ihre eigenen Stärken und geht voller Vollfreude in die neue Saison 2025/26.

FORZA SVM

■ SV Magdalensberg: Nachwuchs begeistert mit Sommer voller Highlights

Die Nachwuchskicker des SV Magdalensberg haben aufregende Wochen hinter sich: Internationale Auftritte bei den United World Games, stimmungsvolle Saisonabschlüsse und als Premiere das erste eigene Sommercamp. Ein Sommer voller Tore, Teamgeist und Emotionen!

Internationale Einsätze bei den United World Games

Zu Beginn der Sommermonate stand für die Teams **U9, U10A und U10B** ein absolutes Highlight auf dem Programm: die **United World Games** in Klagenfurt. Über 8.000 Nachwuchssportler:innen aus aller Welt traten hier gegeneinander an, darunter Gegner wie **Fenerbahçe Istanbul, Fiume Veneto** oder **Cosmo Bukarest**.



Die jungen Magdalensberger zeigten spannende Spiele, viele Tore und beherzte Paraden. Ein besonderer Gänsehautmoment war die **Eröffnungszereemonie im Wörthersee-Stadion**, bei der die Teams die **österreichische Delegation** anführten. Mit rot-weiß-roten Fahnen, bemalten Gesichtern und voller Stolz marschierten die Kinder zu den Klängen der Nationalhymne – ein Erlebnis, das lange in Erinnerung bleiben wird.

Saisonabschluss und Sommerpause

Nach internationalen Einsätzen ging es zurück auf den heimischen Platz:

- **2. Juli:** Die **U10A, U10B und U9** verabschiedeten sich beim beliebten **Eltern-Kinder-Match** in die Sommerpause. Trainer Patrick Hartl-Kollmann (U10) und Carina Zunder (U9) sowie ihre Co-Trainer konnten auf eine intensive Frühjahrssaison zurückblicken, in der deutliche sportliche Fortschritte zu sehen waren. Bei Grillwürstchen, Pommes und gemütlichem Beisammensein feierten alle gemeinsam den Saisonabschluss.



- **16. Juli:** Auch die **U7 und U8** verabschiedeten sich in die Sommerpause. Beim traditionellen Finalspiel **Kinder gegen Eltern** stand erneut der Spaß im Vordergrund. Ein großes Dankeschön ging an Trainer Ionita Alin, Co-Trainer Bernhard Zusnig und alle Eltern, die die Kinder während der Saison so tatkräftig unterstützt haben.



Premiere: Erstes Sommercamp des SV Magdalensberg

Von **18. bis 21. Juli** fand das **erste Sommercamp** des SV Magdalensberg unter der Leitung von **Carina Zunder** statt. Insgesamt **24 Kinder** erlebten spannende Tage voller Fußball, Abenteuer und kreativer Spiele im Wald.



Ein Höhepunkt war der Ausflug ins Freibad nach Pischeldorf. Die Kinder hatten sichtlich Freude am abwechslungsreichen Programm, während die Eltern am späten Nachmittag glückliche, ausgepowerte Kids zurückbekamen. Unterstützt wurde Carina Zunder von Annabell und Christina, die für einen reibungslosen Ablauf sorgten.



Dank gilt auch den **Sponsoren und Unterstützern**: der Firma Taufisch für tägliches Obst, dem Land Kärnten und Vizebürgermeisterin **Edith Patscheider** für finanzielle Zuschüsse. Vizebürgermeister und Sportreferent **Albert Klemen** sowie Edith Patscheider überzeugten sich persönlich vom Camp – und brachten für alle Kinder ein wohlverdientes Eis mit.

Fazit: Ein Sommer zum Merken

Die vergangenen Wochen haben gezeigt, wie lebendig und erfolgreich die Nachwuchsarbeit in Magdalensberg ist. Internationale Turniererfahrungen, gelungene Saisonabschlüsse und das erste eigene Sommercamp machen den SV Magdalensberg zu einem Verein, in dem Kinder nicht nur Fußball lernen, sondern auch **Teamgeist, Freude und Zusammenhalt** erleben. Jetzt heißt es für die Nachwuchskicker kurz durchatmen, bevor es mit frischer Energie in die Saison 2025/26 geht – mit Teams von der **U11 bis zur U8**.

Der SV Magdalensberg ist bereit – und freut sich schon auf viele weitere sportliche Abenteuer mit seinen jungen Talenten.





■ Erfolgreiche Tennissaison beim TC Magdalensberg

Mit dem Einzug des Herbstes neigt sich die Tennissaison auf den Sandplätzen in Pischeldorf dem Ende zu. Nun ist es an der Zeit Bilanz zu ziehen.

Der Tennisclub Magdalensberg blickt auf eine ausgesprochen erfolgreiche Saison zurück. 12 Mannschaften nahmen heuer an den Mannschaftsmeisterschaften des Kärntner Tennisverbandes teil. Besonders erfreulich ist, dass der Verein im kommenden Jahr gleich zwei Herrenmannschaften in der 1. Klasse stellen wird. Auch die Damen-, Nachwuchs- und Senioren-Teams überzeugten mit starken Leistungen. Diese Erfolge sind ein solides Fundament, auf dem in der nächsten Saison weiter aufgebaut werden kann.

Nachwuchsarbeit im Fokus

Großen Wert legt der TC Magdalensberg traditionell auf die Jugendförderung. Ein besonderer Höhepunkt waren die Sommer-Tenniskurse, die bereits seit über 30 Jahren fixer Bestandteil des Vereinslebens sind. Bei zwei Terminen konnten heuer jeweils rund 20 Kinder erste Erfahrungen mit dem Tennissport sammeln. Viele der heutigen Vereinsmitglieder haben auf diese Weise ihre Leidenschaft für Tennis entdeckt.

Turniere und Vereinsleben

Neben der internen Vereinsmeisterschaft für Damen und Herren war der Club Anfang September erneut Austragungsort eines HEAD-Jugend-Tour Kärnten powered by Raiffeisen Club-Turniers. Nachwuchsspieler:innen der Altersklassen U12 und U14 kämpften auf den Magdalensberger Plätzen um Punkte, eine wertvolle Gelegenheit für den eigenen Nachwuchs, sich mit aufstrebenden Talenten zu messen.

Markus Bleiweiss, Obmann-Stv.



Obmann Harald Andesner mit zwei Nachwuchstaalenten des TC Magdalensberg



HEAD-Jugend-Tour in Magdalensberg

■ KSK Klagenfurt-Magdalensberg



BRONZE beim Österreich-CUP

Zum Saisonabschluss 2024/2025 fand Ende Juni in Wels der Österreich-CUP für Herrenmannschaften statt. Der KSK Klagenfurt-Magdalensberg war als Kärntner Pokalsieger am Start und schaffte, trotz etwas durchwachsenen Leistungen, als Vierter den Einzug ins Finale. Hier zeigte sich der KSK von seiner besten Seite und spielte lange Zeit sogar um den Titel mit. Auch wenn es schlussendlich »nur« Platz drei und somit die Bronzemedaille wurde, war es nach den Meistertiteln in Bundes- und Landesliga, ein krönender Saisonabschluss und nach 14 Jahren die erste Medaille für ein Kärntner Team in diesem Bewerb.

Den Sieg holte sich der amtierende Europapokalsieger, SK FWT-Composites Neunkirchen aus Niederösterreich, punktgleich vor der Tiroler Spitzenmannschaft KV Schwaz.

Start in das Abenteuer Superliga

Nach der überaus erfolgreichen Saison 2024/2025 begann Anfang September (nach Redaktionsschluss) das Abenteuer »Superliga«. Die Heimspiele finden auf der komplett erneuerten Bahnanlage im KSKV Leistungszentrum Klagenfurt statt. Für den KSK Klagenfurt-Magdalensberg, ist bei gleichgebliebener Mannschaftsbesetzung, in der Breite etwas verstärkt, der Klassenerhalt das vorrangige Ziel. Im Gegensatz zur Bundesliga (12 Teams, 1 Fixabsteiger) wird die Superliga mit nur 10 Mannschaften bei zwei Fixabsteigern ausgetragen. Die ersten sechs Plätze werden sich wohl die Top-Mannschaften, alle gespickt mit Nationalspielern, ausmachen, trotzdem geht das Team um Youngster Rafael Waldhauser top motiviert in die neue Saison und möchte auch die eine oder andere Sensation schaffen.

Superliga-Heimspiele:

Tag	Datum	Zeit	Gegner
SA	13.09.2025	15:00	ASKÖ KSC Schneegattern (OÖ)
SA	11.10.2025	14:00	BBSV Wien
SA	08.11.2025	15:00	KSV Wien
SA	29.11.2025	15:00	KSK Union Orth/Donau (NÖ)
SA	10.01.2026	15:00	BSV Voith St. Pölten (NÖ)
SA	31.01.2026	15:00	KSK Sparkasse Jenbach (T)
SA	21.02.2026	15:00	SKC Kleinwarasdorf (B)
SA	07.03.2026	15:00	KV Schwaz (T)
SA	11.04.2026	15:00	SK FWT-Composites Neunkirchen (NÖ)

Landesliga mit zwei Mannschaften

In der Landesliga wurde ein Platz frei, den wir nun mit einer weiteren Mannschaft auffüllen. Das heißt, der KSK spielt neben der Superliga auch mit zwei Teams in der Landesliga. Auch wenn wir uns damit zwar selbst einengen, wollen wir erneut um den Landesmeister mitspielen.

Werner RÖSSLER, Obmann KSK Klagenfurt-Magdalensberg

■ Wohin – Der Kärntner Soziallotse Deine erste Anlaufstelle für Rat und Hilfe!



Seit Herbst 2021 gibt es in Kärnten mit dem Verein „Wohin“ eine zentrale Plattform, die Menschen schnell und unkompliziert zu passenden Unterstützungsangeboten begleitet. Wohin wird vom Land Kärnten finanziert und vom Verein Lotse umgesetzt.

Das Ziel: Menschen in schwierigen Lebenssituationen, bei Fragen und Problemen unkompliziert, anonym und kostenlos zur Seite zu stehen – und sie mit den richtigen Einrichtungen und Hilfsangeboten zu vernetzen.

Das Herzstück von „Wohin“ ist eine umfangreiche Datenbank mit mittlerweile über **2000 sozialen Angeboten** aus ganz Kärnten – und es kommen laufend neue dazu. Ob kostenlose Nachhilfe, Kinderbetreuung, finanzielle Unterstützung, günstige Lebensmittel oder psychosoziale Beratung: „Wohin“ bietet Hilfe in nahezu allen Lebensbereichen.

So funktioniert's: Ratsuchende können entweder direkt über die **Datenbank** unter www.wohin.or.at/suche selbst nach Angeboten suchen oder sich über die **anonyme Chatfunktion** (www.wohin.or.at/chat) bzw. telefonisch unter **0800 999 117** von psychosozialen Fachkräften beraten lassen. Sämtliche Angebote sind vertraulich, anonym und kostenlos.

Auch für **Fachkräfte** gibt es ein eigenes Service. Über www.wohin.or.at/fuer-fachkraefte können sie Anfragen stellen und erhalten passende weiterführende Stellen und Angebote für

EP:Hus ElectronicPartner
Südpark Klagenfurt & CityCenter Völkermarkt

Einbauservice • Lieferservice • Reparaturservice

Waschmaschinen ab 333.-
Kühlgeräte ab 197.-
Smart TV ab 222.-
Herd-Sets & Backöfen ab 297.-
Kaffeeautomaten ab 277.-

Reparatur-Service sämtlicher Marken!

Völkermarkt 0664 11 22 000
Klagenfurt 0463 20 48 95

Miele AEG SAMSUNG Jura dyson

Klient:innen, Patient:innen oder Schüler:innen – übersichtlich in Form von Listen. Zusätzlich gibt's aktuelle Infos und Beiträge auch auf **Facebook und Instagram!**

wohin – der Kärntner Soziallotse

Spitalgasse 4, 9020 Klagenfurt, www.wohin.or.at

Hotline: 0800 999 117 (Mo bis Fr 08:00 Uhr - 13:00 Uhr & Mo/Mi/Fr 17:30 Uhr - 19:30 Uhr)

Facebook: <https://www.facebook.com/wohin.or.at>

Instagram: <https://www.instagram.com/wohin.or.at/>

GR Mag. Claudio Fasser-Lindenthal, MA





Sonntag, 9. November 2025 ab 14:00 Uhr
Landesleistungszentrum Klagenfurt-Hörtendorf

Ruessteichweg 13, 9020 Klagenfurt a.W. (hinter Metro)

Mannschafts- und Einzelwertung in 2 Wertungsklassen (Hobby- und Sportkegler)

Eine Mannschaft besteht aus 3 Kegler/innen. Jede/r Kegler/in hat jeweils 25 Wurf ins Volle und 25 Wurf Abräumen.

Dafür sind max. 20 Minuten Zeit vorgesehen. Die Gesamtkegelzahl ist das Einzelergebnis.

Jede Mannschaft kegelt hintereinander, d.h. Beginn zur gewünschten Zeit, immer zur vollen Stunde und danach jeder á 20 Minuten = Mannschaft hat den Bewerb nach 60 Minuten beendet.

Die Kegelzahl aller Mannschaftsmitglieder wird addiert und ergibt das Mannschaftsergebnis.

ACHTUNG: STRASSENSCHUHE SIND VERBOTEN - BITTE SAUBERE HALLENSCHUHE VERWENDEN!

Zu gewinnen gibt es Sachpreise sowie Wanderpokale für die Einzelwertung
Die Siegerehrung findet im Anschluss an das Turnier vor Ort statt!

Die Preisübergabe erfolgt nur bei Anwesenheit!

Nenngeld: € 5,- /Spieler, wobei jede/r Spieler/in nur in einer Mannschaft spielberechtigt ist.

Anmeldungen bis Freitag, 7. November 2025 an kskklagenfurtmagdalensberg@gmail.com

oder unter 0650 / 82 110 70 (Leitner Roman)

Bitte Mannschaftsname, Spielernamen und Wunschtermin bei der Anmeldung bekannt geben.

Freies Training unter Anleitung möglich am Samstag, 11. Oktober 2025 von 16:30 - 18:00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung!

Auf Ihre/Eure Teilnahme freuen sich der KSK Klagenfurt-Magdalensberg,
 GV Robert Ostermann mit dem Sportreferenten VzBGM. Albert Klemen sowie BGM. Andreas Scherwitzl



Auf einen Blick

Veranstaltungen in nächster Zeit

laut Bekanntgabe durch die Veranstalter.
Alle Angaben ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten.

Oktober 2025

01.10.	Kostenloser Sprechtag	zwischen 15 und 17 Uhr kostenlose Beratung im Gemeindeamt der Marktgemeinde Magdalensberg. Terminvereinbarungen unter Tel. 04224/2213.	Notar Mag. Schöffmann Klaus
01.10.	Kostenloser Sprechtag / Sozialarbeiter	zwischen 08 und 10 Uhr kostenlose Beratung der Kinder und Jugendfürsorge BH Klagenfurt Land im Kindergarten	Sophie Becker, MA BA
11.10.	Wanderung	am Kulturweg Gracarca mit Paul Gleirscher, Martin Fera und Josef Fera	KulturTandem
18.10.	Tag der älteren Generation	Bildungszentrum, Neues Forum 2, Beginn 14 Uhr	MG Magdalensberg
18.10.	Maroni und Wein	Rüsthause der FF St. Thomas a. Z., Beginn 17 Uhr	FF St. Thomas a. Z.
21.10.	Podiumsgespräch Zeitwenden	Frieden denken: Podiumsgespräch und Moment des Gedenkens an NS Opfer mit LH Peter Kaiser, Vesna-Patricia Schnabl-Handsteiner, Alina Zeichen, Marija Wakounig und Manfred Bockelmann - in Kooperation mit Europa. Volksgruppenkongress - Beginn 18 Uhr im Landesarchiv Klagenfurt	KulturTandem
25.10.	Tagesfahrt Görz	in die Kulturhauptstadt Görz/Nova Gorica, inklusive Führung. Anmeldung unter Tel. 0664/99217 147 (Oktavia Konrad)	Kneipp-Aktiv-Club
25.10.	Elektro- und Problemstoffsammlung	Parkplatz des alten Umspannwerks 8 Uhr bis 13 Uhr	MG Magdalensberg
25.10.	Seniorentag	der Marktgemeinde St. Kanzian, Beginn 11 Uhr im K 3	KulturTandem
26.10.	Wandertag	der Freiwilligen Feuerwehr Timenitz	FF Timenitz

November 2025

05.11.	Kostenloser Sprechtag / Notar	zwischen 15 und 17 Uhr kostenlose Beratung im Gemeindeamt der Marktgemeinde Magdalensberg. Terminvereinbarungen unter Tel. 04224/2213.	Notar Mag. Schöffmann Klaus
05.11.	Kostenloser Sprechtag / Sozialarbeiter	zwischen 08 und 10 Uhr kostenlose Beratung der Kinder und Jugendfürsorge BH Klagenfurt Land im Kindergarten	Sophie Becker, MA BA
08.11.	Hubertusmesse	beim Jägerdenkmal in Reigersdorf um 09:30 Uhr	JG St. Thomas a. Z.
09.11.	Gemeindekegelturnier	Anmeldung und nähere Informationen erhalten Sie von Leitner Roman 0650/8211070	KSK Klagenfurt - Magdalensberg
09.11.	Missionstombola	Initiativ Angola, Beginn 14.30 Uhr in der Kirche St. Primus	KulturTandem
11.11.	Vortrag des Forstreferats	rechtlichen Rahmenbedingungen für die Entstehung (Begründung) von Wegerechten, der Möglichkeit des Eigentumsschutzes mittels Warn- und Hinweistafeln sowie der Wegerhaltung und der Verjährung von Wegerechten, im Bildungszentrum Magdalensberg, Beginn 19 Uhr	MG Magdalensberg
14.11.	Vortrag "Demenz"	Referentin Prof. Mag. Renate Kreutzer, Pfarrstadt Ottmanach, Beginn 18 Uhr	Kneipp-Aktiv Club
22.11.	Adventmarkt	Kronabeth, Beginn 12 Uhr	Verein Magdalensberg Hilft
29.11.	Adventkonzert	Beginn 19 Uhr in der Kirche St. Primus	KulturTandem
29.11.	Adventfeier	Rüsthause Pischeldorf, Beginn 17 Uhr	FF Pischeldorf

Dezember 2025

03.12.	Kostenloser Sprechtag / Notar	zwischen 15 und 17 Uhr kostenlose Beratung im Gemeindeamt der Marktgemeinde Magdalensberg. Terminvereinbarungen unter Tel. 04224/2213.	Notar Mag. Schöffmann Klaus
03.12.	Kostenloser Sprechtag / Sozialarbeiter	zwischen 08 und 10 Uhr kostenlose Beratung der Kinder und Jugendfürsorge BH Klagenfurt Land im Kindergarten	Sophie Becker, MA BA
07.12.	Magdalensberg Advent	Adventskonzert im Bildungszentrum Magdalensberg, Beginn 18 Uhr	KulturTandem
13.12.	Weihnachtsfeier	Gasthaus Jordan, Beginn 11 Uhr, nähere Informationen folgen	PVÖ Magdalensberg
14.12.	Adventsingen	Pfarrkirche St. Thomas a. Z., Beginn 16 Uhr	Sängerrunde St. Thomas a.Z.
24.12.	Friedenslichtausgabe	in den Rüsthäusern der FF der Marktgemeinde Magdalensberg von 09:00 - 12:00 Uhr	FF Pischeldorf, FF Ottmanach, FF Timenitz und FF St. Thomas a. Z.





MALEREI AUER

Industriepark Süd A/7
9330 Althofen
0664 4195700
office@malerei-auer.at
www.malerei-auer.at


Malerei


Anstriche


Fassaden


Tapeten


Böden

Leistung überzeugt –
Individualität fasziniert





Scan mich!



Raiffeisenbank
Grafenstein – Magdalensberg



WIR FÜR MAGDALENSBERG.

Das **WIR**, das füreinander sorgt und füreinander Mehrwert schafft. Aus der Region und für die Region und die Menschen, die darin leben. Für die Ver**WIR**klichung großer Träume und für die Gestaltung einer nachhaltigen Zukunft.

WIR MACHT'S MÖGLICH.
www.raiffeisen.at/ktn/grafenstein

KNEES

/// Elektro-Energietechnik

Görtschitztal Straße 108 · 9064 Lassendorf · ☎ 0 42 24 - 23 73 5
office@eet-knees.at · www.eet-knees.at

Ihr regionaler
Ansprechpartner für

Photovoltaik + Batteriespeicher

